

Monatsbericht Dezember 2015

Das Wichtigste in Kürze..... I

Tarifvertragsforderungen..... 1 – 7

unter anderem:

- Tarifgemeinschaft Energie 2
- Eisen- und Stahlindustrie 3
- Metallhandwerk 4
- Klempner- und Installateurhandwerk 4
- Schlosser- und Schmiedehandwerk 4
- Holz- und Kunststoff verarbeitende Industrie 5
- Deutsche Telekom AG, Deutsche Telekom Servicegesellschaften 6
- AOK 7

Tarifabschlüsse 8 - 14

unter anderem:

- Eisen- und Stahlindustrie 9
- Klempner- und Installateurhandwerk 10
- Mechanikerhandwerk, Schlosser- und Schmiedehandwerk 10 - 11
- Schlosser-, Schmiede- und Feinmechanikerhandwerk 11
- Groß- und Außenhandel 13
- Baustoff-Fachhandel 13
- Privates Verkehrsgewerbe 14
- Deutsche Lufthansa 14

Redaktionsschluss: 10. Dezember 2015

Tarifinfos im Internet:

www.tarifvertrag.de

www.lohnspiegel.de

Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches
Institut in der
Hans-Böckler-Stiftung
(WSI)

Redaktion:

Dr. Reinhard Bispinck
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Str. 39
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 7778-248

Fax: 0211 / 7778-250

E-Mail: tarifarchiv@wsi.de

www.tarifvertrag.de

ISSN 1861-1826

Abkürzungsverzeichnis

Für Tarifverträge

ETV	=	Entgelttarifvertrag
ERTV	=	Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	=	Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	=	Gehaltstarifvertrag
LRTV	=	Lohnrahmentarifvertrag
LTV	=	Lohntarifvertrag
MTV	=	Manteltarifvertrag
RTV	=	Rahmentarifvertrag
TV	=	Tarifvertrag
Verg.TV	=	Vergütungstarifvertrag

Für Gewerkschaften

IG BAU	=	IG Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	=	IG Bergbau, Chemie, Energie
GEW	=	Gew. Erziehung und Wissenschaft
IGM	=	IG Metall
NGG	=	Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	=	Gew. der Polizei
EVG	=	Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
		Zusammenschluss der Gewerkschaften: TRANSNET Gewerkschaft GdED und Verkehrsgewerkschaft GDBA
ver.di	=	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Für Tarifbestimmungen:

AG	=	Arbeitgeber
AN	=	ArbeitnehmerInnen
Ang.	=	Angestellte
Arb.	=	ArbeiterInnen
AT	=	Arbeitstage
Ausz.	=	Auszubildende
Ausl.	=	Auslösung
AV	=	Ausbildungsvergütung
AZ	=	Arbeitszeit
Bj.	=	Berufsjahre
BZ	=	Betriebszugehörigkeit
Entg.	=	Entgelt
EFZ	=	Entgeltfortzahlung
Geh.	=	Gehalt
Gr.	=	Gruppe
LGr.	=	Lohngruppe
Lj.	=	Lebensjahr
MA	=	Mehrarbeit
ME	=	Monatseinkommen
Qual.	=	Qualifikation
Ratio	=	Rationalisierungsschutzbestimmungen
S	=	Sonstige Bestimmungen
SZ	=	Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
Url.	=	Urlaub
UE	=	Urlaubsentgelt
U-Geld	=	(zusätzliches) Urlaubsgeld
UT	=	Urlaubstage
VermL	=	Vermögenswirksame Leistungen
WAZ	=	Wochenarbeitszeit
WT	=	Werktage
W-Geld	=	Weihnachtsgeld
Z	=	Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzhöhen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

Das Wichtigste in Kürze	I
--------------------------------------	---

Tarifvertragsforderungen

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	1
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	2
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	3
Investitionsgütergewerbe	4
Verbrauchsgütergewerbe	5
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	7

Tarifabschlüsse

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	8
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	9
Investitionsgütergewerbe	10 - 11
Verbrauchsgütergewerbe	12
Handel	13
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14

Das Wichtigste in Kürze

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

Die IG BAU verhandelte für die Beschäftigten in der **Landwirtschaft** mit dem Gesamtverband der deutschen Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverbände (GLFA) am 1. Dezember. Die IG BAU fordert eine Erhöhung der Löhne und Gehälter um 5,9 %. Darüber hinaus erwartet sie Angebote für betriebliche Gesundheitsvorsorge, Prävention, lebenslanges Lernen und die Sicherung einer ausreichenden Rente.

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

In der 3. Runde der Tarifverhandlungen für die **Eisen- und Stahlindustrie in Niedersachsen, Bremen und Nordrhein-Westfalen** konnte die IG Metall am 26. November ein Ergebnis erzielen. Nach Zahlung einer Pauschale von insgesamt 200 € für November und Dezember werden die Löhne und Gehälter ab Januar 2016 um 2,3 % erhöht. Die Tarifverträge Altersteilzeit und Werkverträge werden bis 28. Februar 2017 und der Tarifvertrag Beschäftigungssicherung bis 31. Januar 2019 verlängert. Für das Tarifgebiet **Ost** wurde die Einkommenserhöhung am 03. Dezember übernommen.

In der **Eisen- und Stahlindustrie Saarland** sollen nach Forderung der IG Metall die Löhne und Gehälter um 5,0 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten angehoben werden.

Verbrauchsgütergewerbe

Die IG Metall fordert für alle regionalen Bereiche der **Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie** eine Anhebung der Entgelte von 5,0 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten. Außerdem strebt die IG Metall flächendeckend Tarifverträge zur Altersteilzeit an sowie - soweit noch nicht geregelt - Übernahmeregelungen für Ausgebildete. In den meisten regionalen Tarifbereichen laufen die Lohn-/Gehaltstarifverträge Ende Dezember aus. Erste Verhandlungen finden Mitte Dezember für **Baden-Württemberg, Westfalen-Lippe und Niedersachsen-Bremen** statt.

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe / Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Für die Tarifrunde 2016 hat der Hauptvorstand der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) eine tarifpolitische Empfehlung beschlossen, nach der die Entgelte und Ausbildungsvergütungen in der **Lebensmittelindustrie**, im **Lebensmittelhandwerk** sowie im **Hotel- und Gaststättengewerbe** um 4,5 bis 5,5 % im Jahr 2016 steigen sollen, bei einer Laufzeit der Tarifverträge von 12 Monaten. Darüber hinaus soll der demografische Wandel in den NGG-Branchen auch tarifvertraglich gestaltet werden. In weiteren Schritten will die NGG Vereinbarungen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Gesundheit abschließen, gleitende Übergänge in die Rente vor allem für besonders belastete Beschäftigte tarifvertraglich regeln und für junge Menschen eine sichere Perspektive durch eine qualifizierte Berufsausbildung sichern. Darüber hinaus will man die Übernahme Ausgebildeter in Tarifverträgen festschreiben.

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

Gewerk- schaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begüns- tigte Arbeit- nehmer	Tarif- bestim- mung	pers. Gel- tungs- bereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BAU	Landwirtschaft	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	30.06.15	5,9 %

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BCE	Tarifgemeinschaft Energie (u. a. E.ON)	20.000	Entg. S	AN Ausz.	31.01.16	reale Erhöhung, die sich am tarifpolitischen Umfeld orientiert Regelung zur Übernahme Ausgebildeter

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Eisen- und Stahlindustrie Saarland	11.000	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.01.16	5,0 % zusätzliche Erhöhung der AV Laufzeit: 12 Mon.
			AZ S	Arb. Ang.	3 Mon.	Modifizierung des § 7 TV Altersteilzeit zur Umstellung der Nettoberechnung auf das Bruttoaufstockungsmodell
			S	"	kündbar: 31.03.16	Verbesserung des TV Werkverträge
			"	"		Neuabschluss eines TV Vertrauensleutearbeit höhere Ausbildungskapazitäten
IG BAU	Zement- und Dämmstoffindustrie Ost	2.500	Entg.	AN	31.05.16	140 €/Mon. zzgl. Ost-Bonus Laufzeit: 12 Mon.

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Metallhandwerk Hamburg	5.700	Entg. AV	AN Ausz.	31.12.15	5,5 % Laufzeit: 12 Mon.
IGM	Klempner- und Installateurhandwerk Hessen	15.000	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.12.15 "	5,5 % Laufzeit: 12 Mon. 70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
IGM	Schlosser- und Schmiedehandwerk Saarland	5.700	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.12.15 "	5,5 % Laufzeit: 12 Mon. 70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.

Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie	198.600	Entg. Lohn Geh. AV	AN Arb. Ang. Ausz.	31.12.15 bis 30.09.16 (regional unterschiedl.)	<p><i>Forderungsempfehlung</i> des IGM-Vorstandes 5,0 % Laufzeit: 12 Mon.</p> <p>Altersteilzeitregelung</p> <p>Übernahme Ausgebildeter</p>

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerk- schaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begüns- tigte Arbeit- nehmer	Tarif- bestim- mung	pers. Gel- tungs- bereich	kündbar zum:	F o r d e r u n g e n
ver.di	Deutsche Telekom AG, Deutsche Telekom Service- gesellschaften (DTT, DTKS, DTTS)	50.800	Entg.	AN	31.01.16	5,0 % Komponente zur überproportionalen Anhebung der unteren EntgGr. Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	"	60 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
			S		"	dual Studierende: analog Ausz.
			S		k. A.	Anhebung der Einmalprämie für Beschäftigte in der Einstiegsqualifizierung um 60 €
			S	AN	31.01.16	Verlängerung des Ausschlusses betriebsbedingter Beendigungskündigungen

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
ver.di	AOK	52.900	Entg. AV S “	AN Ausz. Ausz.	31.12.15	5,5 % unbefristete Übernahme der Ausgebildeten Gleichbehandlung und tarifliche Integration der dual Studierenden
ver.di	Barmer GEK	15.900	Entg. AV	AN Ausz.	31.01.16 “	5,5 % 100 € mtl. in allen Ausbildungsj.

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Erwerbsgartenbau Rheinland-Pfalz, Saarland	1.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	11.11.15	01.07.15 30.09.16	nach 3 Nullmonaten (Juli - September) 2,75 % ab 01.10.15
			AV	Ausz.	"	"	nach 3 Nullmonaten (Juli - September) von 550 620 690 € auf 570 640 710 € ab 01.10.15
	Sachsen-Anhalt	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	16.11.15	01.12.15 30.11.16	nach 35 Nullmonaten (Januar 2013 - November 2015) 11,5 % 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.16
			AV	Ausz.	"	"	nach 35 Nullmonaten (Januar 2013 - November 2015) von 340 440 470 € auf 450 550 570 € auf 560 640 670 € ab Ausbildungsbeginn 2016
IG BAU	AGRO-Service-Unternehmen Brandenburg	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	12.10.15	01.01.16 31.12.17	Ecklohn: von 10,01 €/Std. auf 10,25 €/Std. auf 10,50 €/Std. ab 01.01.17 auf 10,75 €/Std. ab 01.09.17 (= jew. 2,4 %) Eckgehalt: prozentual analog Ecklohn
			AV	Ausz.	"	"	von 550 600 675 € auf 575 625 700 €
	Sachsen-Anhalt	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	26.10.15	01.01.16 31.12.17	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) Ecklohn: von 10,01 €/Std. auf 10,30 €/Std. ab 01.03.16 (= 2,9 %) auf 10,75 €/Std. ab 01.09.17 (= 4,4 %) Eckgehalt: prozentual analog Ecklohn
			AV	Ausz.	"	"	von 500 530 560 € auf 515 545 575 € ab 01.03.16 auf 530 560 590 € ab 01.09.17

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Eisen- und Stahlindustrie Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen	83.900	Lohn Geh.	Arb. Ang.	26.11.15	01.11.15 28.02.17	200 € Pauschale insg. für November und Dezember 2,3 % ab 01.01.16
			AV	Ausz.	"	"	80 € Pauschale insg. für November und Dezember von 834 855 896 948 € auf 853 875 917 970 € ab 01.01.16
			AZ S	Arb. Ang.	"	kündbar: 28.02.17 kündbar: 31.01.19	unveränderte Verlängerung der TVe: - Altersteilzeit - tarifliche Mindestnettoentgelttabellen zur Altersteilzeit - Werkverträge - Beschäftigungssicherung <i>Erklärungsfrist: 11.12.15</i>
	Ost	15.700	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	26.11.15	01.11.15 28.02.17	analog Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen <i>Erklärungsfrist: 11.12.15</i>
IG BAU	Beton- und Fertigteilindustrie Nordrhein-Westfalen	k. A.	Entg. AV	AN Ausz.	24.11.15	01.07.15 30.06.17	390 € (Ausz. 125 €) Pauschale insg. für Juli - November 2,5 % ab 01.12.15 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.07.16
			S	"	"	k. A.	Neuabschluss TV Standortsicherung

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Schrott- und Recycling-industrie	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	02.11.15	01.09.15 30.04.16	nach 2 Nullmonaten (September und Oktober) 40 €/Mon. in allen Gr. ab 01.11.15 (= 1,6/1,4 % Lohn/Geh.)
			AV	Ausz.	"	"	von 839 876 937 989 € auf 854 891 952 1.004 €
			S	Ausz.	"	01.09.15 31.08.18	TV zur grundsätzlich unbefristeten Übernahme Ausgebildeter mit Ausbildungsbeginn ab 01.09.15
IGM	Heizungs-industrie und -handwerk Bremen	k. A.	Lohn	Arb.	23.11.15	01.01.16 31.10.17	2,9 % 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.09.16
			AV	Ausz.	"	"	von 560 620 690 730 € auf 600 660 730 770 € auf 640 700 770 810 € ab 01.09.16 <i>Erklärungsfrist: 21.12.15</i>
IGM	Klempner- und Installateur-handwerk Nordrhein-Westfalen	51.600	Lohn Geh.	Arb. Ang.	02.12.15	01.01.16 31.12.17	2,9 % 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.17
			Ausl.	Arb.	"	"	von 7,50/10,50/14,90/19,20/30,00/43,20 € auf 7,70/10,80/15,30/19,75/30,90/53,50 € in den Zonen 1 - 6
			AV	Ausz.	"	"	von 600 611 686 723 € auf 630 641 716 753 € auf 650 661 736 773 € ab 01.04.17
			VermL	Arb. Ang. Ausz.	"	kündbar: 31.12.17	unveränderte Verlängerung (Arb./Ang.: 26,59 €/Mon., Ausz.: 13,29 €/Mon.) <i>Erklärungsfrist: 18.12.15</i>
IGM	Mechaniker-handwerk, Schlosser- und Schmiede-handwerk Baden-Württemberg	82.000	Lohn Geh.	Arb. Ang.	12.11.15	01.11.15 31.10.17	<i>nach Warnstreiks:</i> nach 2 Nullmonaten (November und Dezember) 3,1 % ab 01.01.16 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.01.17
			AV	Ausz.	"	"	nach 2 Nullmonaten (November und Dezember) von 744 785 853 905 € auf 768 810 880 934 € ab 01.01.16 auf 787 830 902 957 € ab 01.01.17

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Fortsetzung Mechanikerhandwerk, Schlosser- und Schmiedehandwerk	74.100	S	Ang.	"		Verhandlungsverpflichtung über eine Vereinheitlichung der Meistervergütungen im 1. Quartal 2016 mit dem Ziel der Inkraftsetzung einer neuen Vergütungsstruktur spätestens zum 01.10.16
			S	Arb. Ang. Ausz.	"		Maßregelungsverbot
	Lohn Geh.		Arb. Ang.	27.11.15	01.11.15 30.09.17	nach 2 Nullmonaten (November und Dezember) 3,4 % ab 01.01.16 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.02.17	
	AV		Ausz.	"	"	nach 2 Nullmonaten (November und Dezember) von 632,50 681,50 743,00 799,00 € auf 660,00 711,00 770,00 830,00 € ab 01.01.16 auf 675,00 726,00 785,00 845,00 € ab 01.02.17	
	S		Ausz.	"	k. A.	Regelungen zur Übernahme Ausgebildeter für mind. 12 Mon. für Ausz. ab Sommer 2016	
	S		Arb. Ang.	"		- Verhandlungsverpflichtung über Spätschichtzulage im 1. Quartal 2016 - anschließend Gespräche zur Entgelt-sicherung	

Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BCE	Feinkeramische Industrie Ost	3.500	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	12.11.15	01.12.15 31.12.17	<p>nach einem Nullmonat (Dezember) 2,2 % ab 01.01.16 1,2 % Stufenerhöhung ab 01.01.17 1,3 % Stufenerhöhung ab 01.07.17</p> <p>Verschiebung der Erhöhungen ab 01.01.16 bzw. 01.01./01.07.17 um 2 bzw. 1 Mon. durch BV möglich</p> <p>100 € zusätzlich für 2016 in Betrieben der technischen Keramik und Sanitärkeramik</p>
			U-Geld	"	"		

Handel

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Groß- und Außenhandel Saarland	13.300	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	11.11.15	01.05.15 30.04.17	nach 4 Nullmonaten (Mai - August) 2,0 % ab 01.09.15 2,5 % Stufenerhöhung ab 01.08.16
ver.di	Baustoff-Fachhandel Baden-Württemberg	10.900	Lohn Geh. AV S	Arb. Ang. Ausz. "	29.07.15 " "	01.05.15 30.04.17 " "	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 2,7 % ab 01.07.15 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16 90 € insg. Pauschale für Januar - April 2016 nach 4 Nullmonaten (Mai - August) von 782 849 927 € auf 812 879 957 € ab 01.09.15 auf 832 899 977 € ab 01.09.16 Aufruf der TV-Parteien an die Betriebe zur Schaffung möglichst vieler Ausbildungsplätze

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen	79.400	AZ S Url. Z VermL	AN	18.06.15	01.07.15 30.06.17	<p>neuer einheitlicher MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 173 Std./Mon. - Höchst-AZ 208 Std./Mon. - bezahlte Freistellung am 24./31.12. ab 12.00 Uhr <p>24 - 30 AT, gestaffelt nach BZ und Betriebsgröße</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mehrarbeit: 25 % - Sonntagsarbeit: 50 % - Feiertagsarbeit: 110 % - Nachtarbeit: 20 % <p>13,29 €/Mon.</p>
ver.di	Deutsche Lufthansa AG	33.000	Entg. AV S "	AN Ausz. AN Ausz.	28.11.15 " "	01.04.15 31.12.17	<p><i>vorbehaltlich einer Mitgliederbefragung Bodenpersonal:</i></p> <p>2.250 € (Ausz. 600 €) Pauschale insg. für April - Dezember 2,2 % ab 01.01.16 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.01.17</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regelungen zum Erhalt des Niveaus der Betriebsrente für alle AN - unbefristete Übernahme aller Ausgebildeten